



## **Radio-Beitrags-Service (honorarfrei)**

### **Titel: Sorglos groß werden. Schutz vor Kinderinvalidität**

Thema/Ressort: Service, Gesundheit

Sprecher: Mathias Mainholz

Länge: ca. 1.40

#### **Anmoderationsvorschlag:**

Auf den Straße ist jetzt wieder besondere Vorsicht geboten: Die Schulanfänger sind unterwegs. Kleine Kinder im Straßenverkehr – da stehen einem immer gleich die Haare zu Berge. Wie schützt man sein Kind vor den Folgen eines möglichen Unfalls? Eine Frage die junge Eltern beschäftigt, obgleich die großen Risiken gar nicht im Straßenverkehr zu suchen sind.

#### **Letzte Worte Beitrag:**

„.... gleich einen guten Start ins Erwachsenenleben.“

**AachenMünchener  
Lebensversicherung AG**

**AachenMünchener  
Versicherung AG**

**Pressesprecher:**  
Andreas Krosta  
medien@amv.de

Aureliusstraße 2  
52064 Aachen  
Telefon: (02 41) 4 56-54 81  
Telefax: (02 41) 4 56-55 14  
www.amv.de



*Atmo Kinderlachen/rufen/Krankenhaus*

Das ist die größte Sorge von Eltern: Heute ist noch alles gut, die Kinder spielen und sind vergnügt und plötzlich ist alles anders. Kinderinvalidität bedeutet einen tiefen Einschnitt ins Familienleben, sagt Jeanne Nicklas-Faust, Mutter eines geistig behinderten Kindes und Vorstand der Vereinigung Lebenshilfe:

OT (Jeanne Nicklas-Faust)

„Am Anfang ist es tatsächlich so, dass einem wie der Boden unter den Füßen weggezogen ist. Im Moment fällt man in ein tiefes Loch und kann sich gar nicht mehr vorstellen jemals wieder glücklich zu werden, jemals wieder ein normales Leben zu führen. Und dann stellt sich heraus, dass es beim ein länger beim ändern kürzer dauert und sich dann doch das Leben auf erstaunliche Weise wieder normalisiert.“

Arbeit, Schule, Urlaub – mit etwas Hilfe von Außen kann alles stattfinden– nur halt etwas umständlicher. Hauptursache für schwere Behinderungen sind in aller Regel übrigens nicht Unfälle, wie viele glauben, sondern Krankheiten, so Gerret Bäßler-Vogel von der AachenMünchener Versicherung. Die Pflege übernehmen fast immer die Eltern – mit Folgen:

OT (Gerret Bäßler-Vogel)

„Sie arbeiten kürzer oder können sich nicht so intensiv um ihre Karriere kümmern. Im Durchschnitt führt das zu zwölfhundert Euro im Monat weniger Einkommen. Und in ganz vielen Fällen sorgt es dafür, dass langfristig Kinder selbst gar kein Geld verdienen können.“

Das sind die Themen gegen die vorgesorgt werden muss, sagt der Experte. Eine Kinderinvaliditätsversicherung schließt die Risikolücke.

OT (Gerret Bäßler-Vogel)

„Und dann gibt es eben Leistungen bei Schulunfähigkeit, Pflegebedürftigkeit und Erwerbsunfähigkeit. Ganz wichtig ist darauf zu achten, ob Ausschlüsse in den Verträgen sich wiederfinden, zum Beispiel bei psychischen Leiden oder Erbkrankheiten – das sollte möglichst verhindert werden“

Versicherungen wie die AachenMünchener bieten eine Kombination mit Altersvorsorge oder Ausbildungsversicherung an. Passiert dem Kind nichts, hat es später gleich einen guten Start ins Erwachsenenleben.

**AachenMünchener  
Lebensversicherung AG**

**AachenMünchener  
Versicherung AG**

**Pressesprecher:**  
Andreas Krosta  
medien@amv.de

Aureliusstraße 2  
52064 Aachen  
Telefon: (02 41) 4 56-54 81  
Telefax: (02 41) 4 56-55 14  
www.amv.de